

# Schutzkonzept Covid-19 des TTC Niederhasli

(Version 8.0 vom 02.01.2022)

## **Einleitung**

Das ist das Covid-19-Schutzkonzept des TTC Niederhasli. Es ersetzt die Version 7.0 vom 05.12.2021 und ist gültig ab 03.01.2022 bis auf Widerruf. Es ergänzt und präzisiert die geltenden Vorgaben von Bund, Kanton Zürich, der Gemeinde Niederhasli und des Schutzkonzepts von Swiss Table Tennis (siehe [http://www.swisstabletennis.ch/images/1\\_News/Covid-19\\_Schutzkonzept\\_Swiss\\_Table\\_Tennis\\_v3.pdf](http://www.swisstabletennis.ch/images/1_News/Covid-19_Schutzkonzept_Swiss_Table_Tennis_v3.pdf) ). Dort werden Tischtennis-spezifische Regeln festgehalten, die von allen Tischtennisclubs eingehalten werden müssen.

Das vorliegende Schutzkonzept ist gültig für alle Personen, die sich zu den Zeiten in der Turnhalle Rossacker aufhalten, die dem TTC Niederhasli zugeteilt sind, also Mitglieder, aber auch BesucherInnen.

Es ist eine Pflicht jedes Sportvereins, ein solches Schutzkonzept zu erstellen, damit der Sportbetrieb weitergeführt werden darf. Der Verein muss ausserdem einen Covid-19-Verantwortlichen bestimmen, der für die Einhaltung der Vorgaben verantwortlich ist.

Alle Mitglieder des TTC Niederhasli sind aufgerufen, das Schutzkonzept von Swiss Table Tennis und das vorliegende Dokument sorgfältig zu lesen, den Inhalt zu kennen und die Regeln einzuhalten. Wir unterstützen einander gegenseitig bei der Einhaltung dieser Regeln. Geringe Verstösse werden offen angesprochen, damit sie sich möglichst nicht wiederholen. Schwere und wiederholte Verstösse führen zum Ausschluss aus dem Training.

## **Konkrete Regeln für den TTC Niederhasli**

- Der Covid-19-Verantwortliche ist Oliver Eschbach.
- Wir führen Anwesenheitslisten in Papierform, zu finden in der Netzkiste. Fürs Nachwuchstraining führt der Trainer die Anwesenheitsliste, fürs Training der Erwachsenen jeder einzelne Spieler.
- Wir empfehlen allen Spielern, sich impfen zu lassen.
- Der Seitenwechsel im Wettkampf soll im Uhrzeigersinn geschehen.
- Wir schicken Spieler mit Krankheitssymptomen konsequent nach Hause. Das gilt auch für gegnerische Spieler bei Wettkämpfen.
- Der Abstand von 1.5m soll möglichst konsequent eingehalten werden.
- Auf dem Schulareal gilt eine generelle Maskenpflicht für Personen über 16 Jahren. Das gilt auch für die Turnhalle selbst, auch während dem Spiel. Ausnahme: wenn alle Anwesenden die 2G+-Bedingungen erfüllen (vor weniger als 4 Monaten geimpft oder genesen oder mit aktuellem negativem Test), muss während dem Spielen keine Maske getragen werden.
- Für Montag und Mittwoch gilt: Die Teilnehmenden am organisierten Jugendtraining verlassen die Halle vor 19:30, die Teilnehmenden am Erwachsenentraining betreten die Halle nicht vor 19:30, damit die Gruppengrösse von 15 nicht überschritten wird. Wenn Eltern ihre Kinder vom Training abholen wollen, warten sie draussen vor der Halle.
- Kommunikation extern: wir haben eine Kommunikationspflicht gegenüber dem Verband, in dem Fall, dass eine Person positiv auf Covid-19 getestet wurde, nachdem sie an einer Tischtennisveranstaltung teilgenommen hat. Die Kommunikation läuft über den Covid-Verantwortlichen, Details sind hier beschrieben: [https://www.swisstabletennis.ch/images/1\\_News/Kommunikationskonzept\\_Covid-19.pdf](https://www.swisstabletennis.ch/images/1_News/Kommunikationskonzept_Covid-19.pdf)
- Kommunikation intern: da das Contact Tracing des Kantons nicht mehr zuverlässig und

schnell genug funktioniert, ergänzen wir das mit einem eigenen Contact Tracing: wenn jemand positiv auf Covid-19 getestet wurde, der zwischen möglicher Ansteckung und positivem Test am Training teilgenommen hat, informiert er oder sie im Club-Whatsapp-Chat darüber. Die Teilnehmenden der betroffenen Trainings treffen die notwendigen Massnahmen gemäss Empfehlung des BAG je nach konkreter Situation. Bei Unklarheiten darüber, wer am Training teilgenommen hat, kann die Anwesenheitsliste beigezogen werden. Bei Fällen im Nachwuchstraining stellt der Trainer zusätzlich sicher, dass die Kommunikation alle erreicht.

- Wir desinfizieren vor und nach dem Training die Hände.
- Für Training und Wettkampf gilt eine Zertifikatspflicht für alle Spieler über 16 Jahre, für Training 2G, für Wettkämpfe 2G+ (vor weniger als 4 Monaten geimpft oder genesen oder mit aktuellem negativem Test). Bei Heimspielen kontrolliert der Captain die Zertifikate der Gastmannschaft. Auf der Anwesenheitsliste werden die Ablaufdaten der gültigen Covid-Zertifikate notiert. Wer gemäss dieser Liste kein gültiges Zertifikat hat, muss ein gültiges Zertifikat vorweisen. Wer kein gültiges Zertifikat vorweisen kann, muss die Halle verlassen.
- Die Teilnahme am Training erfolgt wie immer auf eigene Verantwortung.
- Wenn es notwendig ist, wegen Verstössen gegen diese Regeln einen Spieler vom Training auszuschliessen, soll das mit einer Beschreibung der Verstösse an ein Vorstandsmitglied gemeldet werden. Der betroffene Spieler wird angehört. Weitere Sanktionen können gemäss Statuten ergriffen werden.
- Änderungen an diesem Konzept werden durch den Vorstand des TTC Niederhasli beschlossen.

## ***Kommunikation***

Dieses Schutzkonzept wird per Mail an alle Vereinsmitglieder versandt, ausserdem auf der Webseite des TTC Niederhasli publiziert.

In der Netzkiste befinden sie je ein gedrucktes Exemplar des Schutzkonzepts von STT und dieses Konzepts.

## ***Schlusswort***

Wir hoffen alle, dass wir bald wieder ohne solche Restriktionen unserem Hobby nachgehen können. Die Einhaltung dieser Regeln ist unser solidarischer Beitrag zur Überwindung der Corona-Krise. Wir müssen einander gegenseitig unterstützen, damit das möglich ist!